

# Rahmenbedingungen für die Raumnutzung



Die blau:pause ist ein Ort des **sozial-ökologischen Wandels** in Flensburg. Hier können Menschen verweilen, kreativ werden, arbeiten, sich bewegen, vernetzen und begegnen. Ein Ziel der blau:pause ist es **zivilgesellschaftliches Engagement zu erleichtern und zu unterstützen**. So bietet die blau:pause Raum für Initiativen, Vereine und Einzelpersonen, die für ihre Veranstaltungen, aber auch für ihre Organisation Platz und Infrastruktur benötigen.

Die blau:pause steht für **Nachhaltigkeit, Solidarität, Diskriminierungssensibilität und Teilhabe**. Sie lebt von **Eigeninitiative, Selbstorganisation und Freude an Gestaltung**. An diesen Werten und Prinzipien sind die Strukturen der blau:pause ausgerichtet.

Veranstaltungen, die bei uns stattfinden, müssen nicht explizit Inhalte einer sozial-ökologischen Transformation thematisieren, sollten sich aber an den normativen Grundlagen der blau:pause orientieren.



*(Beispiel: Ein „gemeinsames Stricken“ ist eine tolle Gelegenheit, um Menschen zusammenzubringen und sich auszutauschen. Menschen haben hierdurch die Gelegenheit die blau:pause kennenzulernen und kommen damit auch in Berührung mit Strukturen, die an Nachhaltigkeit, Solidarität und Eigenverantwortung ausgerichtet sind. Das kann ermutigen selbst aktiv zu werden und zu gestalten. Stricken kann auch als eine der Kleidungsindustrie subversiv entgegenstehende Kulturpraxis begriffen werden u.v.m).*



## Das bedeutet konkret für die Raumnutzung:

- Bitte verwende **umweltfreundliche Materialien** und gehe ressourcenschonend mit diesen um.
- **Heize angemessen** (keine\*r soll frieren).
- **Bitte verlasse die Räumlichkeiten so, wie du sie vorgefunden hast.** Hier kannst du deine Gruppe/Teilnehmenden gerne mit einbinden. Selbstorganisiert bedeutet, es gibt keine Putzkraft oder Hausmeister\*in. Diese Tätigkeiten liegen in der Verantwortung Aller. Staubsauger und Putzsachen findest du vor Ort. Kontrolliere bitte, ob die Fenster zu sind, dass Licht und Heizungen aus sind (auch auf den Toiletten, im Flur). Wenn etwas kaputt ist, melde dich bei uns. Wenn dir sonst etwas auffällt oder einfällt, was wichtig wäre, melde dich ebenfalls.
- **Für das benötigte Equipment bist du grundsätzlich selbst zuständig.** Du kannst aber anfragen, ob du einen Beamer oder Musikbox von uns leihen kannst.
- **Angebote in der blau:pause sind grundsätzlich nicht kommerziell**, damit alle Menschen unabhängig von ihren finanziellen Ressourcen teilnehmen können. Die Raumnutzung ist daher ebenfalls kostenfrei.
- **Angebote auf Spendenbasis sind ebenfalls möglich.** Wenn du ein Angebot auf Spendenbasis veranstaltest und damit Einnahmen generierst, wünschen wir uns von dem Betrag, abzüglich der Materialkosten, die angefallen sind, 20% der Spendeneinnahmen als Raummiete, um die Räume weiterhin und langfristig für alle zur Verfügung stellen zu können.
- **Unkosten sollen natürlich gedeckt werden und nicht zu Lasten der Veranstaltenden gehen.** Sprich daher gerne vor Ort eine Spendenempfehlung aus und mache transparent, mit welchen Kosten deine Veranstaltung verbunden ist. Verweise darauf, dass eine solidarische Finanzierung gewünscht ist: Wenn Menschen mehr Geld zur Verfügung haben, können sie gerne mehr zahlen.
- **Unsere Räume sind barrierearm zu erreichen.** Es gibt einen ebenerdigen Aufzug bis in die 4. Etage. Unsere Toiletten behindern Menschen mit Rollstuhl ggf., da sie schmal geschnitten sind und nicht über Stützgriffe verfügen.



## **Rassismus, Sexismus, Ableismus, Queerfeindlichkeit und weitere Diskriminierungsformen haben keinen Platz in der blau:pause!**

Meldet euch gerne bei [moin@blaupause-flensburg.de](mailto:moin@blaupause-flensburg.de), falls ihr Hinweise habt, um einen diskriminierungssensiblen Ort zu schaffen. Auch bei schlechten Erfahrungen und Vorfällen wendet euch an uns.

